

**Zeitschrift:** Elemente der Mathematik  
**Herausgeber:** Schweizerische Mathematische Gesellschaft  
**Band:** 3 (1948)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Einladung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

mit  $a_{k-1} < c_k < a_k$ . Die derart erhaltene Darstellung

$$f(b) - f(a) = \sum_{k=1}^n (a_k - a_{k-1}) f'(c_k)$$

und ihre Diskussion führen zum bestimmten Integral.

Die Abschätzung des Fehlers  $R(h) = f(x+h) - f(x) - h f'(x)$  beim Ersatz der Funktion durch die Tangentengleichung wird mit dem Mittelwertsatz  $f(x+h) - f(x) = h f'(x + \rho h)$ , wobei  $0 < \rho < 1$ , folgendermaßen gewonnen: In  $R(h) = h [f'(x + \rho h) - f'(x)]$  wird wieder der Mittelwertsatz angewendet:

$$R(h) = h[f'(x) + \rho h f''(x + q \rho h) - f'(x)] = \rho h^2 f''(x + q \rho h)$$

mit  $0 < q < 1$ . Somit  $|R(h)| < h^2 |f''(x + r h)|$  mit  $0 < r < 1$ .

Wir sind überzeugt, daß das vorliegende Buch weite Verbreitung finden und vorzügliche Dienste leisten wird, und gratulieren dem Verfasser herzlich.

LOUIS LOCHER-ERNST.

### Einladung zum Beitritt zur Leonhard-Euler-Gesellschaft

Unter den schweizerischen Gelehrten, denen unser Land seinen hervorragenden Platz in der Geschichte des europäischen Geisteslebens im 18. Jahrhundert verdankt, ist LEONHARD EULER der repräsentativste. Seine beispiellose Produktivität hat die Mathematik zur führenden Wissenschaft des Jahrhunderts gemacht und der späteren Forschung bis in die Gegenwart Richtung und Wege gewiesen. Die von der Euler-Kommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft im Jahre 1910 begonnene Ausgabe der *Opera omnia Leonhardi Euleri* ist deshalb ein Unternehmen von größter nationaler Bedeutung. Von dem mehr als 70 Bände umfassenden Werk sind bis heute 32 Bände erschienen. Ein weiterer Band wird dieses Jahr zum Versand gelangen.

Es versteht sich von selbst, daß die Finanzierung einer so gewaltigen Edition besondere Schwierigkeiten bereitet. Nachdem schon der erste Weltkrieg das Unternehmen schwer getroffen hat, wird der inzwischen durch namhafte Beiträge der schweizerischen Industrie geäußerte Euler-Fonds gegenwärtig durch die hohen Druckkosten bedroht. Das Euler-Werk ist deshalb heute besonders auf die Unterstützung angewiesen, die ihm die Mitglieder der 1913 gegründeten *Leonhard-Euler-Gesellschaft* durch ihre jährlichen Beiträge (mindestens Fr. 10.—) zuteil werden lassen.

Den Mitgliedern wird alljährlich über den Stand der Herausgabe und die Entwicklung des Euler-Fonds Bericht erstattet. Als Anerkennung für ihre Leistungen erhalten sie gelegentlich kleinere neue Veröffentlichungen über LEONHARD EULER gratis. Ferner wird ihnen, solange Vorrat, der erste Band der ersten Serie: «Vollständige Anleitung zur Algebra mit den Additions von LAGRANGE» mit einem Bildnis EULERS, einem Vorwort zur Euler-Ausgabe von FERDINAND RUDIO und der Lobrede von NICOLAUS FUSS, zum Vorzugspreis von Fr. 40.— (statt Fr. 72.—) angeboten.

Wir glauben, daß manche Leser der «Elemente» gerne durch Beitritt zu unserer Hilfs-gesellschaft ihren Teil zum Gelingen des großen nationalen Werkes beitragen möchten, und laden sie höflich ein, beim Unterzeichneten die Statuten zu verlangen.

ERNST TROST (Zürich 1, Basteiplatz 5).

### Berichtigung

S. 44. In Zeile 6 von unten ist beizufügen:  $d = 50$  cm. S. 44, Zeile 9 von unten, ferner S. 45, Zeile 9 von oben und Zeilen 7 und 5 von unten: statt 2,251/sec, 301/sec, 251/sec, 201/sec sollte stehen: 2,25 <sup>1</sup>/sec, 30 <sup>1</sup>/sec, 25 <sup>1</sup>/sec und 20 <sup>1</sup>/sec.